

PRESSEMITTEILUNG

„Kritisch bleiben!“ – Siegermotive des Nachwuchspreises New(s)comers Best 2021 betonen die Leuchtturm-Funktion der Zeitungen im Kampf gegen Fake News

Berlin, 5. Oktober 2021

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Awards New(s)comers Best 2021 stehen fest. Bei der 19. Ausschreibung des Nachwuchs-Kreativpreises der Zeitungen hatte der Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV) das Motto „**Fake News“: Zeitungen – Leuchttürme im Dunkel** vorgegeben. Für die Juryvorsitzende Isabell Lapp (ECD, Scholz & Friends, Düsseldorf) wirft der Award mit dieser aktuellen Aufgabenstellung „einen kritischen Blick auf ein kritisch zu betrachtendes Thema und untermauert damit die Stellung der Zeitungen als echtes Leitmedium“.

Und das sind die Preisträger:

Gold geht an die dreiteilige Anzeigenserie „Kritisch bleiben“ von **Augustin Lose**, Design-Student an der Hochschule Düsseldorf. Juror **Christian Mommertz** (Geschäftsführer, Hamlet, Düsseldorf) vergleicht den Anzeigenclaim „Kritisch bleiben“ mit dem berühmten Werbeslogan der Washington Post “Democracy dies in darkness”. Denn den Appell “Kritisch bleiben” formuliere nur jemand, “der beobachtet, dass es um Skepsis und Zweifel, die beiden Grundtugenden der Aufklärung, schon besser bestellt war. In einer Wirklichkeit, die Wahrheit zunehmend pietistischen Gesinnungsethiken opfert, allein um Schwarz von Weiß zu trennen, beschreitet die Lüge Wege, die schlecht ausgeleuchtet sind.“

Silber gibt es für die drei Anzeigenmotive „Fake oder News? Wir schaffen Klarheit.“ von **Mareike Dubbels** (Grabarz & Partner, Hamburg), die das Format der ganzseitigen Zeitungsanzeige mit sich ergänzenden, und doch widersprüchlichen Motiven in “Fake” und “News” aufteilt. “Eine gelungene Art Direction und eineKri sehr gute Text-Idee, die tatsächlich funktioniert. Als Leser möchte man unbedingt wissen, wie die Auflösung ist. Die Message kommt rüber: Zeitungen schaffen Klarheit”, lobt Juror **Peter Gocht** (Global ECD, St. Elmo's, Hamburg).

Den Award in **Bronze** erhält **Marcus Neumann** von der HTW Berlin für seine Anzeige „Fakt you“. Dazu Juror **Hermann Waterkamp** (Gründer / CCO, Leagas Delaney, Hamburg): „Diese Anzeige erklärt nicht, sie klagt nicht an, sie bläst zum Angriff. Neben anderen Ideen in der diesjährigen Runde, die das Erstgenannte sehr gut tun, bringt dieses simple Motiv nicht nur die Leistung der Zeitungen - mit Fakten gegen Fakes - schnell auf den Punkt. Es spricht auch die Sprache unserer jungen Zielgruppe.“

Auch in diesem Jahr wird ein **Sonderpreis Crossmedia** verliehen, und zwar an **Alisa Sawchuk**, Studentin an der Hochschule RheinMain, Wiesbaden. „Ihre Arbeit ‚Glaub nicht alles, was du liest‘ besticht durch eine sehr plakative, gut gestaltete Darstellung und ein Aha-Momentum, welches einem beim Lesen innehalten lässt. Sie lässt einen auf schnelle und unterhaltsame Art aktiv erfahren, dass man das

Gelesene und dessen Inhalt genauer überprüfen sollte“, so Juror **Niklas Frings-Rupp** (Co-Founder, Miami Ad School Europe, Hamburg).

Die New(s)comers Best-Auszeichnungen sind mit insgesamt 7.000 Euro dotiert. Darüber hinaus werden die prämierten Anzeigen ganzseitig in deutschen Tageszeitungen veröffentlicht. Die Förderer des New(s)comers Best 2021 sind Badische Zeitung (Freiburg), Badisches Tagblatt (Baden-Baden), Boyens Medien (Heide), General-Anzeiger (Bonn), Kieler Nachrichten, Mediengruppe Attenkofer (Straubinger Tagblatt / Landshuter Zeitung), Mittelbayerische Zeitung (Regensburg), Remscheider General-Anzeiger, Rheinische Post (Düsseldorf), Solinger Tageblatt und Süddeutsche Zeitung (München).

Im zweiten von der Pandemie gekennzeichneten Wettbewerbsjahr – mit den Herausforderungen Distanzunterricht an den Hochschulen und Homeoffice in den Agenturen – hatten 109 Teams insgesamt 163 Motive und zusätzlich elf Crossmedia-Ansätze eingereicht.

Die Trophäen werden im Rahmen des Workshops „Effektive Zeitungswerbung“ überreicht, zu dem die Preisträgerinnen und Preisträger der Jahrgänge 2020 und 2021 als weiterer Teil des Preises eingeladen werden. Der Award „New(s)comers Best“ ist neben der „Anzeige des Jahres“ einer der beiden Preise unter der Dachmarke **Die Zeitungen. Awards**.

Die Mitglieder der Jury für den New(s)comers Best 2021 sind:

- **Manfred Bosch**, Managing Director, MediaMarktSaturn Content Factory GmbH, München
- **Niklas Frings-Rupp**, Co-Founder, Miami Ad School Europe, Berlin und Hamburg
- **Peter Gocht**, Global Executive Creative Director, Saint Elmo's, Hamburg
- **Uwe Hellmann**, Group Communications Brand Management, Commerzbank, Frankfurt
- **Lars Huvart**, International Executive Creative Director, Ogilvy, Frankfurt
- **Prof. Richard Jung**, Kommunikationsdesign und Corporate Identity, Hochschule Niederrhein, Krefeld
- **Isabel Lapp**, Executive Creative Director & Member Of The Management Board, Scholz & Friends, Düsseldorf (Vorsitzende der Jury 2021)
- **Christian Mommertz**, Geschäftsführer, Hamlet, Düsseldorf
- **Ingo Müller**, Geschäftsführer, Republic (FAZ), Frankfurt
- **Torsten Pollmann**, Executive Creative Director, Havas, Düsseldorf
- **Katrin Tischer**, Geschäftsführerin, BDZV, Berlin
- **Hermann Waterkamp**, Gründer und CCO, Leagas Delaney, Hamburg

Ansprechpartnerin für Kreativwettbewerbe: Sirid Heuts, Telefon 030/726298-218, E-Mail heuts@bdzv.de
 Presse-Kontakt: BDZV, Anja Pasquay, Telefon 030/726298-214, E-Mail pasquay@bdzv.de

Folgen Sie uns auf Twitter [@BdzvPresse](#) oder Instagram [bdzv.de](#) und Facebook [Die Zeitungen Awards](#)

Zum [Download](#) stehen bereit:

Logos:

- BDZV
- New(s)comers Best 2021
- Die Zeitungen. Awards.

Gold: 3 Motive aus der Serie „Kritisch bleiben“

Text / Art Direction: Augustin Lose

Schule: Hochschule Düsseldorf

Dozent: Wilfried Korfmacher

Silber: 3 Motive aus der Serie Fake oder News? Wir schaffen Klarheit.

Text/ Art Direction: Mareike Dubbels
CD: Sön Becker, Eduard Hörner
Agentur: Grabarz & Partner, Hamburg

Bronze: 1 Motiv "Fakt you!"
Text / Art Direction: Marcus Neumann
Schule: HTW Berlin

Sonderpreis Crossmedia: 1 Anzeigenmotiv und 1 Crossmedia-Storyboard „Leser Probe“
Text/ Art Direction: Alisa Sawchuk
Schule: Hochschule RheinMain, Wiesbaden
Dozentin: Prof. Dr. Cornelia Freitag-Schubert

Fotos der Preisverleihung, Fotografin: Heike Rost